

Pressemitteilung

13.01.2026

Bauernverband sieht SPD-Pläne bei Erbschaftssteuer kritisch

Sabet: Substanzbesteuerung lehnen wir entschieden ab

(DBV) Die Generalsekretärin des Deutschen Bauernverbandes, Stefanie Sabet, kritisiert die Vorschläge der SPD zur Reform der Erbschaftssteuer in aller Deutlichkeit: „Die langfristige Fortführung land- und forstwirtschaftlicher Betriebe braucht Steuerentlastungen. Die Reformbestrebungen bei der Erbschaftsteuer gehen daher in die völlig falsche Richtung, denn sie belasten die Landwirtschaft und greifen in die Substanz der Betriebe ein. Dies lehnen wir entschieden ab. Für landwirtschaftliche Betriebe ist eigener Grund und Boden nicht nur Standort, sondern zugleich Produktionsfaktor. Eine zusätzliche Belastung bäuerlichen Vermögens führt zu einer enormen Gefährdung der Betriebe und ist daher unbedingt zu verhindern.“

Autor	Deutscher Bauernverband
Rückfragen an	DBV-Pressestelle
Telefon	030-31904-240
Anschrift	Claire-Waldoff-Str. 7, 10117 Berlin
Copyright	DBV
E-Mail	presse@bauernverband.net
Homepage	www.bauernverband.de
Facebook	@DieDeutschenBauern
Instagram	@diedeutschenbauern